



DMV - Senioren - Cup 2015

12. - 13. Juni 2015
in Neheim - Hüsten



Ausschreibung

- Veranstalter:** Deutscher Minigolfsport Verband e.V. (DMV).
- Ausrichter:** Nordrhein-Westfälischer Bahnengolf-Verband e. V. (NBV)
in Zusammenarbeit mit dem
Minigolf-Sport-Klub Neheim - Hüsten e. V.,
Johannesstraße 34, 59755 Arnsberg,
Tel.: 02932/29807 (1. Vorsitzender Christoph Dellmann),
E-Mail: vorsitzender@minigolf-neheim.de
- Austragungsort:** Minigolfzentrum Neheim,
Zu den drei Bänken 5, 59757 Arnsberg, Tel.: 02932/445415
Anlage "A": 18er Beton-Anlage
Anlage "B": 18er Eternit-Anlage
- Art der Wettkämpfe:** Mannschaftswettbewerb für Senioren-Auswahlmannschaften der, dem DMV angeschlossenen Landesverbände.
- Teilnahmeberechtigung:** Alle dem DMV angeschlossenen Landesverbände mit maximal je zwei Mannschaft, sowie Angehörige des A-, B1- und B2- Senioren-Kaders2015, die nicht in LV-Mannschaften eingesetzt werden.

Aus Landesverbänden, die nicht mit einer Mannschaft am Wettbewerb teilnehmen, sind maximal 4 Spieler/innen als Einzelspieler/innen teilnahmeberechtigt. Die Zahl dieser Spieler / innen reduziert sich um die Anzahl der, aus diesem LV teilnehmenden Kaderspieler/innen des A-, B1- und B2-Senioren-Kaders 2015

Die Meldung von nicht in LV-Mannschaften eingesetzten Spieler/innen kann nur durch ihren Landesverband erfolgen.
- Zusammensetzung der Mannschaft:** Jede Mannschaft setzt sich aus 5 Spielerinnen und Spielern der Kategorien Sw1, Sw2, Sm1 und Sm2 zusammen,. In jeder Mannschaft muss mindestens eine weibliche und ein männlicher Teilnehmer/in eingesetzt werden.

Je Mannschaft sind zwei Ersatzspieler / innen, wahlweise aus den Kategorien Sw1, Sw2, Sm1 und Sm2 teilnahme- und spielberechtigt.

Jede Mannschaft hat das Recht, während der Gesamtveranstaltung eine Auswechslung vorzunehmen. Auch nach der Auswechslung muss die festgesetzte Mannschaftszusammensetzung gewährleistet sein (mindestens eine weibliche und mindestens ein männlicher Teilnehmer/in).
- Austragungsart:** Es werden je 4 Durchgänge auf Anlage A und auf Anlage B ausgetragen.
- Zeitplan und Startzeiten:**
- | | | | |
|----------|------------|-------------------|--------------------------|
| Montag | 08.06.2015 | 08.00 – 18.00 Uhr | Training |
| Dienstag | 09.06.2015 | 08.00 – 18.00 Uhr | Training |
| Mittwoch | 10.06.2015 | 08.00 – 18.00 Uhr | Training |
| | | ca. 18.00 Uhr | Eröffnung auf der Anlage |
- Während der angegebenen Trainingszeiten steht die Anlage ausschließlich den Teilnehmern des Senioren-Cup zur Verfügung.
Während der Eröffnungsfeier besteht für alle Teilnehmer/innen Trainingsverbot.
- | | | | |
|------------|------------|-------------------|--|
| Donnerstag | 11.06.2015 | 08.00 – 18.00 Uhr | Training |
| Freitag | 12.06.2015 | 09.00 Uhr | je 2 Durchgänge auf Anlage „A“ und „B“
Turniergruppe 1 startet auf Anlage A
Turniergruppe 2 startet auf Anlage B |
| Samstag | 13.06.2015 | 09.00 Uhr | je 2 Durchgänge auf Anlage „A“ und „B“
Turniergruppe 1 startet auf Anlage B
Turniergruppe 2 startet auf Anlage A |
- Vorstellung der Sieger unmittelbar nach Abschluss des letzten Durchganges
ca. 19.00 Uhr
Abschlussfeier mit Siegerehrung
im **Kolpinghaus,
Kapellenstraße 8,
59755 Arnsberg**

Spielergruppeneinteilung: Es wird in "Dreier" - Spielergruppen gespielt.

Die Einteilung der teilnehmenden Mannschaften erfolgt in zwei Turniergruppen etwa gleicher Größe. Für den ersten Wettkampftag wird die Einteilung gelost. Die Auslosung erfolgt im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung. Eine evtl. zweite Mannschaft eines Landesverbandes wird in die jeweils andere Turniergruppe gesetzt. Am zweiten Wettkampftag werden die Turniergruppen gemäß dem Stand nach dem ersten Wettkampftag gesetzt.

Ersatzspieler/innen starten nach den Mannschaftsspieler/innen; Einzelspieler/innen nach Kategorien getrennt gelost, nach den Ersatzspielern/innen.

Bei Auswechslungen am ersten Wettkampftag oder bis 60 Minuten vor Beginn des zweiten Wettkampftages erfolgt eine Umbesetzung der betroffenen Spielergruppen für den zweiten Wettkampftag. Ansonsten haben Auswechslungen keine Auswirkung auf die Zusammenstellung der Spielgruppen.

Ein evtl. erforderliches Stechen – in der Mannschafts- und Einzelwertung - findet unmittelbar nach Beendigung des letzten Durchganges auf Anlage „A“ statt.

Einspielzeiten: An den Wettkampftagen werden die Anlagen spätestens 2 Stunden vor Spielbeginn spielbereit gehalten. Die Einspielzeit endet jeweils 15 Minuten vor dem Wettkampfbeginn.

Zu Beginn jedes Durchgangs steht jeder Spielergruppe an Bahn 1 eine Einspielzeit von einer Minute zur Verfügung.

Fertigstellung der Anlagen Die Anlagen sind spätestens am 29.05.2015 zum Training fertiggestellt.

Turnierleitung: Die Turnierleitung erfolgt durch den DMV-Seniorenreferent oder dessen Vertreter, der die Aufgaben ganz oder teilweise delegieren kann. Der Turnierleiter / Beauftragte des DMV kann in den Turnierablauf unmittelbar eingreifen, wenn er Verstöße gegen die Spielregeln, diese Ausschreibung oder andere DMV-Bestimmungen bemerkt.

Platzturnierleitung: Sven Klöckener, MSK Neheim - Hüsten e. V.

Schiedsgericht: Die Mitglieder des Schiedsgerichtes gemäß DMV-Schiedsgerichtsordnung werden vor Turnierbeginn durch Aushang bekannt gegeben.

Jury: Die Jury besteht aus dem Turnierleiter als Vorsitzendem, dem amtierenden Oberschiedsrichter sowie je einem Vertreter jedes mit einer Mannschaft am Wettbewerb teilnehmenden Landesverbandes.

Startgebühren: Die Startgebühr beträgt für jede/n gemeldeten Spieler/in und für jede/n gemeldete/n Betreuer/in **55,- Euro**

In den Teilnahmegebühren enthalten ist das kostenlose Training ab Montag, den 08.06.2015, der Eintritt zur Eröffnungsfeier mit Imbiss, sowie der Eintritt zur Abschlussveranstaltung (einschl. Abendessen).

Zahlungen: Die Startgebühren sind mit dem Vermerk „Startgeld Seniorencup 2015“ bis spätestens zum **30.04.2015** auf das Konto des MSK Neheim - Hüsten e. V., Sparkasse Arnsberg-Sundern
IBAN: DE81466500050002023828
BIC: WELADED1ARN
zu überweisen.

Die Startgebühren für gemeldete Mannschaften und Einzelspieler/innen sind auch bei Nicht-Teilnahme fällig. Die Landesverbände haften für die Zahlung der Startgebühren für die von ihnen gemeldeten Teilnehmer.

Bei nicht eingegangenen Zahlungen besteht für die betreffenden Spieler/innen und Mannschaften Startverbot

Meldungen: Verbindliche zahlenmäßige Meldungen von Mannschaften, Einzelspielern/innen und Betreuer, sowie die Vertreter der Landesverbände für die Jury sind formlos bis spätestens zum **30.03.2015** einzusenden:

Meldeadresse:

DMV-Seniorenreferent
Erich Hess, Freystr. 10 b, 64291 Darmstadt
Tel. 06150-83289, Fax. 06150-83319
Email: seniorenreferent@minigolfsport.de

Die namentliche Meldung und Mannschaftsaufstellung mit Meldung der Mannschaftsführer/innen, der Auswechselberechtigten und namentlicher Meldung der Betreuer, erfolgt in einem verschlossenem Umschlag bis spätestens Mittwoch, den **10.06.2015**, um **17.00 Uhr** bei der Platzturnierleitung.

Mit der Meldung sind evtl. Spielerleichterungen der eingesetzten Sportler/innen bekannt zu geben.

Bei Auswechslungen am ersten Wettkampftag oder bis 60 Minuten vor Beginn des zweiten Wettkampftages erfolgt eine Umbesetzung der betroffenen Spielergruppen für den zweiten Wettkampftag. Ansonsten haben Auswechslungen keine Auswirkung auf die Zusammenstellung der Spielgruppen.

Ehrenpreise:

Die drei bestplatzierten Mannschaften erhalten jeweils einen Ehrenpreis.

Die Mitglieder der drei bestplatzierten Mannschaften (Spieler/innen und Betreuer) erhalten jeweils eine DMV-Medaille in Gold bzw. Silber bzw. Bronze.

Die drei besten weiblichen und die drei besten männlichen Teilnehmer erhalten jeweils einen Ehrenpreis.

Proteste:

Proteste gegen Schiedsrichter- oder Oberschiedsrichter- Entscheidungen sind vom Mannschaftsführer der betreffenden Mannschaft spätestens 15 Minuten nach Spielende des jeweiligen Wettkampftages in einfacher schriftlicher Form bei der Platzturnierleitung einzureichen und durch das zuständige Schiedsgericht an Ort und Stelle unmittelbar nach Spielende zu verhandeln.

Der Schiedsgerichtsbeschluss ist dem Protestierenden, dem Turnierleiter umgehend zuzuleiten.

Über Einsprüche gegen Schiedsgerichts-Entscheidungen entscheidet die Jury.

Ein solcher Einspruch ist durch den Mannschaftsführer spätestens 1 Stunde nach Bekanntmachung des Schiedsgerichtsbeschlusses in begründeter schriftlicher Form beim Turnierleiter einzulegen.

Entscheidungen der Jury über Einsprüche gegen Schiedsgerichtsentscheidungen des 1. Wettkampftages sind bis spätestens zum Beginn des 2. Wettkampftages, über Einsprüche gegen Schiedsgerichtsentscheidungen des 2. Wettkampftages bis zur Siegerehrung bekanntzugeben.

Betreuer:

Für jede teilnehmende Mannschaft sind zwei Betreuer je Anlage zugelassen, die durch eine grüne Armbinde kenntlich zu machen sind. Hinsichtlich der Sportkleidung und des Verhaltens auf der Sportanlage gelten für Betreuer dieselben Regeln wie für die Spieler/innen.

Sonstiges:

Für Landesverbands-Auswahlmannschaften ist eine einheitliche Landesverbands-Sportkleidung vorgeschrieben. Einzelspieler/innen starten in Vereins-Sportkleidung.

Evtl. ausgegebene Startnummern sind deutlich sichtbar am Oberkörper zu tragen.

Im Übrigen gelten die Sportordnung des DMV samt Zusatz- und Durchführungsbestimmungen sowie die WMF-Spielregeln.

Die Anti-Doping-Bestimmungen des DMV, insbesondere die Anti-Doping-Richtlinien in der jeweils geltenden Fassung, werden mit der Teilnahmemeldung als verbindlich anerkannt. Jede/r Teilnehmer/in (Spieler/in, Betreuer/in, Schiedsrichter/in und sonstige Turnierfunktionäre) ist für die Einhaltung dieser Bestimmungen selbst verantwortlich und hat die Konsequenzen bei Verstößen zu tragen.

Deutscher Minigolfsport Verband e. V.
Erich Hess - DMV -Seniorenreferent

